

Mühlenberg

vielfältig und bunt



Hannover

Sanierungszeitung
Programm
Sozialer Zusammenhalt

Nummer 8 | Juli 2022

Europäischer Nachbarschaftstag 2022



Abbildung: LHH

Das Fest der Begegnung hat am 20. Mai 2022 viele kleine und große Mühlenberger*innen zusammengebracht.

Stauffenbergplatz

Ins „Bunte Haus Mühlenberg“ am Stauffenbergplatz 3 hatten die städtische Gemeinwesenarbeit und der internationale Elterntreff der AWO eingeladen. Hier wurden T-Shirts für Kinder bemalt und Waffeln gebacken. Besonders viel Spaß hatten die Kinder beim Dosenwerfen – Erfolge wurden mit kleinen Geschenken belohnt.

„Es war toll, nach der langen Coronazeit wieder gemeinsam feiern zu können“, sagt Mareile Walter vom Fachbereich Soziales der Landeshauptstadt Hannover (LHH), Gemeinwesenarbeit Mühlenberg. „Nach langer Zeit war wieder richtig Leben im Bunten Haus. Die Kinder hatten Spaß, und die Erwachsenen konnten miteinander ins Gespräch kommen.“

Stadtteilzentrum

Am Stadtteilzentrum Weiße Rose wurde zu einer Kaffeetafel eingeladen. Hierbei kamen viele Menschen zusammen und ins Gespräch. Am Glücksrad konnten Länderfahnen richtig zugeordnet werden. Bei einem Fotoquiz konnten die Besucher*innen ihre Ortskenntnisse beweisen. Als Kreativangebot bedruckten Kinder Shirts und Stofftaschen mit Friedensmotiven. Neben Stockbrot aus der Feuertonne gab es Leckeres vom Grill. Verschiedene Beratungsangebote wurden vorgestellt. Veranstalter*innen waren der Integrationsbeirat Ricklingen, das Stadtteilzentrum Weiße Rose Mühlenberg, das Quartiersmanagement Mühlenberg, die Familienzentren St. Maximilian Kolbe und Beckstraße 16, der Spielpark und das Jugendzentrum Mühlenberg, BIWAQ und der Bildungsladen West (Pro Beruf).

„Die Beratungsangebote stießen auf großes Interesse“, erzählt Pia Gombert, Quartiersmanagerin Bau (LHH). „Viele Besucher*innen wurden kreativ und haben ihren Wunsch nach Frieden mit unterschiedlichen Motiven auf Stoff gemalt oder gedruckt.“

Ossietzkyring

Klimaschutz und Nachhaltigkeit ließen sich am Ossietzkyring spielerisch und kulinarisch erleben. Etwa 100 große und kleine Mühlenberger*innen trafen sich an Hüpfburg, Büfett und Popcorn-Wagen. Es gab Angebote zum Mitspielen und zum Upcycling-basteln: Was lässt sich aus Abfallprodukten Neues machen? Wie gehen wir umweltbewusst mit Müll um? Wie lässt sich Müll vermeiden? Veranstalter*in waren hier die Jugendhilfeeinheit Mühlenberg vom Verbund sozialtherapeutischer Einrichtungen (VSE) mit der AG KISS (Kinder im Ossietzkyring).

„Es war ein wunderbar friedliches Fest, die Hüpfburg war der Höhepunkt“, sagt Tim Renner, Sozialpädagoge des VSE. „In Sachen Klimaschutz wurde der spielerische Umgang mit der korrekten Mülltrennung gut angenommen.“

Canarisweg

Im Innenhof des Canariswegs gab es Mitmachaktionen für rund 200 kleine und große Mühlenberger*innen. Es gab selbstgemachtes Essen und Getränke aus der Nachbarschaft. Informationen rund um das Deutsche Rote Kreuz (DRK) und Speisen wurden am DRK-Mobil angeboten. Außerdem gab es Bewegungs- und Bastelangebote für Kinder. Bewohner*innen, Besucher*innen und Organisator*innen – Nachbar-

In dieser Ausgabe

- **Die Gestaltungsmöglichkeiten der Sanierungskommission**
SK Mühlenberg mit neuem Vorsitz. Seite 2
- **Mühlenberg-Info im neuen Design**
Online-Informationen über den Stadtteil unter www.muehlenberg-info.de. Seite 3
- **Baumaßnahmen für eine bessere Wohn- und Lebensqualität**
Sozialer Zusammenhalt auf dem Mühlenberg wird weiter gestärkt. Seite 4 | 5
- **Sommerferien im Stadtteil**
Viele Sommerferien-Angebote im Quartier. Seite 6
- **Mit Engagement gegen Vorurteile**
Der Kontaktbeamte Torben Abel hilft, Probleme vor Ort zu lösen. Seite 7

Endlich konnten die Mühlenberger*innen den Europäischen Nachbarschaftstag wieder richtig feiern. Wegen der Schutzmaßnahmen gegen das Coronavirus fand das Fest in den letzten beiden Jahren nur im kleinen Rahmen, mit Maske und Abstand, statt.

Unter dem Motto „Das Fest der Nachbarschaft – Wir halten zusammen“ wurde am 20. Mai an vier Orten auf dem Mühlenberg gefeiert. Große und kleine Mühlenberger*innen tauschten sich aus, hatten Spaß, aßen und tranken gemeinsam. Sie konnten sich dabei zu Angeboten und Aktivitäten im Stadtteil informieren. Viele Einrichtungen, Vereine und Nachbarschaften haben sich zur AG „Europäischer Nachbarschaftstag“ zusammengeschlossen und den Tag organisiert.

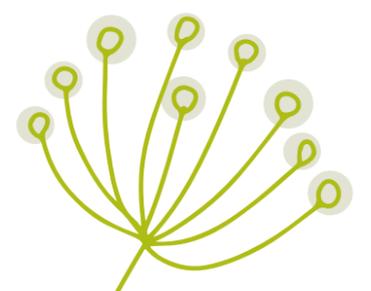
schaftsarbeit Canarisweg, JuCa-Treff, Falken Projekt Canarisweg und Quartiersmanagement hanova – genossen das friedlich-nachbarschaftliche Miteinander. Nach Ende des offiziellen Nachbarschaftstages wurde im Innenhof bis in den frühen Abend hinein weitergefeiert. Die Musik dafür organisierten die Nachbar*innen vor Ort selbst.

„Das gemeinsame Feiern stärkt die Identifikation mit dem Wohnort. Wir haben viele Menschen aus ihren Wohnungen gelockt“, freut sich Kerstin Koller, Quartiersmanagerin der hanova. „Viele haben mit eigenen Speisen zum Gelingen beigetragen. Es gab Gespräche über verschiedene Kulturen hinweg. Und es wurde Interesse an ehrenamtlicher Mitarbeit angemeldet.“

An allen Standorten war das Lastenrad des Ökumenischen Kirchencentrums Mühlenberg als Spielmobil im Einsatz. Am Ende des Nachbarschaftstages haben viele große und kleine Dinge dazu beigetragen, die gute Nachbarschaft auf dem Mühlenberg zu fördern.



Fotos: LHH, Kerstin Koller, Stefan Bähre



Europäischer Nachbarschaftstag

Der Europäische Nachbarschaftstag wurde 1999 das erste Mal in Paris organisiert. Es war eine Initiative der European Federation of Local Solidarity (E.F.L.S.). Das Fest soll die sozialen Bindungen zwischen Nachbar*innen unterstützen und das Zusammenleben verbessern. In Hannover wird das Fest der Nachbarschaft seit 2011 gefeiert. Der Mühlenberg ist von Anfang an dabei.



Foto: privat

Wigbert Mecke ist seit dem 26.01.2022 Vorsitzender der Kommission Sanierung Sozialer Zusammenhalt Mühlenberg.

Sanierungskommission mit neuem Vorsitz

Wigbert Mecke wünscht sich mehr jüngere Mitglieder in der Kommission und eine bessere Zusammenarbeit mit der Verwaltung.

Nach den Kommunalwahlen im September 2021 wurde die „Kommission Sanierung Sozialer Zusammenhalt Mühlenberg“ am 26. Januar 2022 neu zusammengesetzt. Im „Stadtteilzentrum Weiße Rose Mühlenberg“ wurde Wigbert Mecke zum ersten Vorsitzenden gewählt. Er ist auch stellvertretender Bürgermeister im Bezirksrat Ricklingen. Stellvertretender Vorsitzender der Sanierungskommission ist Michael Kant als Mitglied für die Bürger*innen aus dem Stadtteil. Wir sprachen mit Wigbert Mecke.

Herr Mecke, welche besonderen Ziele hat die Sanierungskommission in 2022?

In diesem Jahr steht für mich der Mühlenberger Markt und die Umgestaltung der Fußgängerzone an erster Stelle. Ich bin zufrieden, wenn wir uns mit allen Beteiligten darauf verständigen, wie dieser Kernbereich des Stadtteils aufgewertet

werden kann und wenn die Bauarbeiten beginnen. Auch die Neugestaltung des Spielparks unter Beteiligung der Kinder und Jugendlichen steht an.

Und Ihre besonderen Ziele als neuer Vorsitzender der Sanierungskommission?

Mein besonderes Ziel ist, die interne Kommunikation zwischen den Mitgliedern der Kommission und der Verwaltung zu verbessern. Bürger*innen, die sich in der Sanierungskommission engagieren, müssen an den Entscheidungen umfangreich beteiligt werden. Hier ist seitens der Verwaltung Engagement und Transparenz gefragt.

Was macht für Sie die Arbeit der Sanierungskommission und ihres Vorsitzenden aus?

Unsere Arbeit muss sich eng an den Menschen des Stadtteils orientieren, an deren Bedürfnissen, Wünschen, Ärgernissen. Gemeinsam mit der

Verwaltung werden konkrete Probleme angegangen. Es macht Freude, wenn wir jemandem weiterhelfen oder zur Klärung von Problemen und zu einem besseren Miteinander im Stadtteil beitragen können.

Was halten Sie von der Zusammensetzung der neuen Sanierungskommission?

Es wäre schön, wenn sich mehr junge Leute für die Arbeit der Kommission begeistern könnten. In den vergangenen Jahren sind viele Menschen aus anderen europäischen Ländern oder aus Krisengebieten in den Stadtteil gezogen. Auch sie sind leider zu wenig im Gremium vertreten. Daran müssen wir arbeiten und für ihre Beteiligung werben.

Vielen Dank für dieses Gespräch.

Gemeinsam politisch Einfluss nehmen

Ideen für das Leben und Arbeiten auf dem Mühlenberg? Die Sanierungskommission freut sich auf Ihre Anregungen!

Die Sanierungskommission Mühlenberg ist ein politisches Gremium zur Beteiligung der Stadtteilbevölkerung an Projekten und Maßnahmen der Sanierung. Neun der 18 Kommissionsmitglieder sind gewählte Politiker*innen aus dem Stadtbezirksrat Ricklingen oder dem Rat der Stadt Hannover. Für die anderen neun Plätze benennen die Parteien aus dem Bezirksrat Menschen, die im Stadtteil wohnen oder eine enge Verbindung zum Mühlenberg haben.

Grundlage der Arbeit der Sanierungskommission ist das Programm „Sozialer Zusammenhalt - Zusammenleben im Quartier gemeinsam gestalten“. Schwerpunkte sind die Verbesserung von Wohn- und Lebensqualität sowie vielfältig nutzbare Angebote im Stadtteil. Dazu gehören die Integration aller Bevölkerungsgruppen und die Stärkung des Zusammenhaltes in der Nachbarschaft. Projekte zu Umwelt und Klimaschutz werden ebenfalls immer wichtiger. Geld dafür kommt vom Bund, dem Land Niedersachsen und der Landeshauptstadt Hannover.

Einfluss auf Entscheidungen

Die Sanierungskommission beeinflusst mit ihrer Arbeit direkt politische Entscheidungen für den

Stadtteil. In den Kommissionssitzungen werden alle Projekte der Sanierung mit ihrer Finanzierung vorgestellt und diskutiert. Jedes Kommissionsmitglied kann Anträge zu Sanierungsthemen stellen und Beratungen dazu verlangen. Die Kommission beschließt Empfehlungen und stellt Anfragen zur Umsetzung der Projekte und Maßnahmen.

Diese Empfehlungen werden dem Stadtbezirksrat Ricklingen vorgelegt. Dessen Beschlüsse sind die Grundlage für die Prüfung und Entscheidung im Rat der Stadt Hannover. Die Verwaltung setzt die Ratsbeschlüsse zu den Themen der Sanierung praktisch um. Voraussetzung für die Umsetzung der Sanierungsprojekte sind die Haushaltsentscheidungen des Rates.

Teilnahme unbedingt erwünscht

Die Sitzungen der Sanierungskommission sind öffentlich. Menschen aus dem Stadtteil oder aus Einrichtungen des Stadtteils können teilnehmen und ihre Meinungen und Vorschläge einbringen. Möglichkeiten der Teilhabe und des Austausches finden Sie im Internet unter www.muehlenberg-info.de.

Einfach QR-Code scannen

Die Sitzungstermine der Sanierungskommission Mühlenberg erscheinen im Sitzungsmanagement (SIM) der Stadt Hannover



Foto: LHH

Gruppenbild konstituierende Sitzung der Sanierungskommission (von hinten nach vorne): Erik Breves, Klaus Kröger, Erdem Winnicki, Michael Kant, Albert Koch, Wolfgang Farnbacher, Jens Rieke, Wigbert Mecke, Michaela Michalowitz, Anne Zegoreites, Dr. Eva Vögtle-Köckeritz, Dr. Jens Menge, Tanja Bankowsky, Brigitte Hurtzig, Ghassan Cheikmousa. Nicht im Bild sind: Nadia El Karshah, Iyabo Kaczmarek, Jens Capellmann, Dirk Machentanz, Viktor Rosberg.

Определять политику сообща

С 2016 года Мюленбергская санационная комиссия представляет наш городской район на политическом уровне. Девять из 18 членов комиссии принадлежат к одной из партий, представленных в совете Риклингенского городского округа или в Ганноверском городском совете. Остальные девять мест замещены жителями нашего района. Основу работы комиссии образует программа «Социальная сплоченность» [„Sozialer Zusammenhalt“]. Ее ключевыми моментами являются улучшение качества проживания и быта, многообразие вариантов пользования, интеграция всех групп населения, укрепление сплоченности в районных кварталах, а также проекты по охране окружающей среды и защите климата.

Санационная комиссия может оказывать влияние на политические решения в отношении Мюленбергского района и управлять санационными проектами. В заседаниях комиссии представляются и обсуждаются все санационные проекты и их финансирование. Комиссия готовит рекомендации по реализации проектов и мер. На заседаниях Комиссии приглашается общественность; любой желающий/любая желающая имеет право выступить. Жители района или работники районных учреждений приглашаются высказывать свои мнения и предложения. Даты заседаний Мюленбергской санационной комиссии можно найти в интернете под адресом www.muehlenberg-info.de.

مما نضع السياسة

تتولى لجنة تحديث مولنبرغ منذ العام 2016 مسؤولية تمثيل الحي على المستوى السياسي. تسعة من أعضاء لجنة التحديث الثمانية عشر ينتمون إلى الأحزاب الممثلة في المجلس البلدي لمنطقة ريكلنغن أو في مجلس مدينة هانوفر. أما المقاعد التسعة الأخرى فيشغلها أناس من أهالي الحي. ويُعدّ برنامج «التماسك الاجتماعي» الأساس الذي يقوم عليه عمل اللجنة ويتضمن نقاطاً رئيسية تتمثل في تحسين شروط السكن، وجودة الحياة، والتنوع الخدمي على صعيد الحي، وتحقيق الاندماج لكافة الشرائح السكانية، وتعزيز التماسك على صعيد الجوار، بالإضافة إلى مشاريع أخرى تتعلق بالبيئة وحماية المناخ.

وتتمتع لجنة التحديث بالقدرة على التأثير في القرارات السياسية الخاصة بحي مولنبرغ وعلى تحديد اتجاهات مشاريع التحديث. وفي خلال اجتماعات اللجنة، يتم استعراض مشاريع التحديث المختلفة وسبل تمويلها ويتم مناقشتها. وتقوم اللجنة بإقرار توصيات بشأن تنفيذ المشاريع والإجراءات.

الجمهور مرحب به في اجتماعات اللجنة، وكل فرد من الحضور له الحق في مشاركة آرائه. كما أنّ أهالي الحي وزوّار مراقبه المختلفة، مدعوون لحضور اجتماعات اللجنة وتقديم آرائهم ومقترحاتهم. تجدون مواعيد اجتماعات لجنة التحديث على شبكة الإنترنت على الرابط www.muehlenberg-info.de.

Mühlenberg-Info im neuen Design

Wer, wie, wo, was, wann, warum? Informationen über das Quartier gibt es online unter www.muehlenberg-info.de.

Am 25. Februar 2022 war es soweit: Die neu gestaltete Mühlenberg-Homepage ging an den Start – nach rund neun Monaten Austausch, Ideenfindung und kreativer Arbeit. Angebote der Vereine und Einrichtungen im Stadtteil sind unter www.muehlenberg-info.de zu finden. Es gibt Informationen zu den Bereichen Kinder und Familie, Jugendliche, Senior*innen, Bildung, Freizeit und Kultur, Sport und Bewegung, Beratung und Hilfe, Mieter*innenbüros und Religionsgemeinschaften.

„Der Webauftritt ist auch für Mobilgeräte optimiert. Es ist jetzt ganz bequem, auch mit Smartphone und Tablet durch die Mühlenberg-Infos zu surfen.“, erklärt Projektleiterin Rita Lehmann.

Von Menschen, für Menschen

An der Realisation der neuen Seite beteiligt waren die Mühlenberger Arbeitsgruppe „Image“ aus Mitgliedern der Sanierungskommission, die Landeshauptstadt Hannover sowie eine Webagentur. Die Seite wird zunächst durch das Quartiersmanagement Soziales und die Gemeinwesenarbeit Mühlenberg betreut. Zuständig sind Rita Lehmann und Mareile Walter vom Fachbereich Soziales. Später wird die Betreuung an Stadtteilaktive übergeben.

Die Website ermöglicht Mühlenberger*innen und anderen Interessierten einen schnellen,

benutzungsfreundlichen Zugriff auf Informationen. Durch die Website werden die Teilhabe der Menschen vor Ort sowie das Image des Viertels verbessert. Die Seite informiert auch über das Städtebauförderprogramm „Sozialer Zusammenhalt“ und vermittelt Möglichkeiten für ehrenamtliches Engagement in Vereinen. Auf der Seite Bildergalerien werden Impressionen aus dem Stadtteil und von Veranstaltungen gezeigt.

Information und Image

Neben Vereinen und Initiativen des Stadtteils stellen sich auch Einrichtungen und Dienste der Stadt Hannover auf der Homepage vor. Veröffentlicht werden aktuelle Informationen zu Projekten und Angeboten, Veranstaltungshinweise und wichtige Termine. Genauere Erläuterungen erfolgen durch Texte, Bilder und Logos. Mit spannenden Beiträgen und aktuellen Inhalte aus dem Stadtteil bleibt die Website eine Quelle vielfältiger Information.

„Die Klickzahlen nach dem Neustart haben gezeigt, dass die Seite mit ihren Informationen gut angenommen wird.“ freut sich Rita Lehmann. „Alle sind herzlich eingeladen, uns über unsere Kontaktseite Anregungen, Termine oder auch konstruktive Kritik zu schicken. Dadurch kann die Stadtteilseite noch besser auf die Interessen und Informationsbedarfe der Mühlenberger*innen eingehen.“



Abbildung: LHH

Übersichtlich: Auf muehlenberg-info.de finden Interessierte schnell Informationen.

Impressum

Herausgeberin:

Landeshauptstadt Hannover
Der Oberbürgermeister
Sachgebiet Stadterneuerung,
Rudolf-Hillebrecht-Platz 1
30159 Hannover

in Zusammenarbeit mit dem Bereich
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Die Sanierungszeitung erscheint in unregelmäßigen Abständen und wird im Sanierungsgebiet Mühlenberg kostenlos an alle Haushalte verteilt.

Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Ohne Anspruch auf Fehlerlosigkeit.

Projektleitung: Pia Gombert

Redaktion: Stefan Bähre, wortrezept.de

Layout: Wiebke Röhrbein

Druck: Qubus media GmbH



Guter Rat für junge Menschen

Der Bildungsladen-West im Bunten Haus bietet Zehn- bis 27-Jährigen kostenlos Nachhilfe sowie Beratung rund um Schule und Beruf.

Der Bildungsladen-West der Pro Beruf GmbH informiert, unterstützt und berät junge Menschen rund um die Themen Beruf und Bildung. Willkommen sind Zehn- bis 27-Jährige aus unterschiedlichen Lebenslagen, die unterschiedlichste Herausforderungen meistern müssen. Pro Beruf ist gemeinnützig in der Region Hannover aktiv. Das breite Angebot zur schulischen, beruflichen und sozialen Integration junger Menschen ist kostenlos.

Berufsorientiertes Bewerbungstraining

„Wir unterstützen junge Menschen bei der individuellen Berufsorientierung, erleichtern mit Bewerbungstrainings den Start ins Berufsleben.“ erklärt Manuel Mane von Pro Beruf. „Gemeinsam mit den

Jugendlichen versuchen wir, Praktikums- oder Ausbildungsplätze zu finden. Dazu unterstützen wir sie auch mit Trainings für wichtige Telefonate und Vorstellungsgespräche.“

Darüber hinaus bietet Pro Beruf Nachhilfe in Deutsch, Mathe und Englisch. Dass Lernen Spaß machen kann, wird auch vermittelt: zum Beispiel gelingt ein gutes Filmprojekt nur in der Teamarbeit. Mit Karate wird spielend gelernt, sich selbst zu behaupten. Und zum gemeinsamen Kochen gehört Planen und Organisieren einfach dazu. Außerdem im Bildungsladenprogramm: Ausflüge und Exkursionen, Freizeit- und erlebnispädagogische Angebote sowie Medienprojekte.



Abbildung: Pro Beruf

Schau' mal rein!

Bildungsladen-West, Buntes Haus Mühlenberg,
Stauffenbergplatz 3, 30457 Hannover-Mühlenberg

Beratungen am Mo., Di., Mi., Do. nach Vereinbarung;
offene Sprechstunde am Di., 12 – 18 Uhr

Di. und Mi. Nachhilfe nach Terminvereinbarung

Kontakt:

- E-Mail: bildungsladen-west@pro-beruf.de
- Mobil: 0176/ 55905485 (Manuel) und 0176/ 5905480 (Rasa)

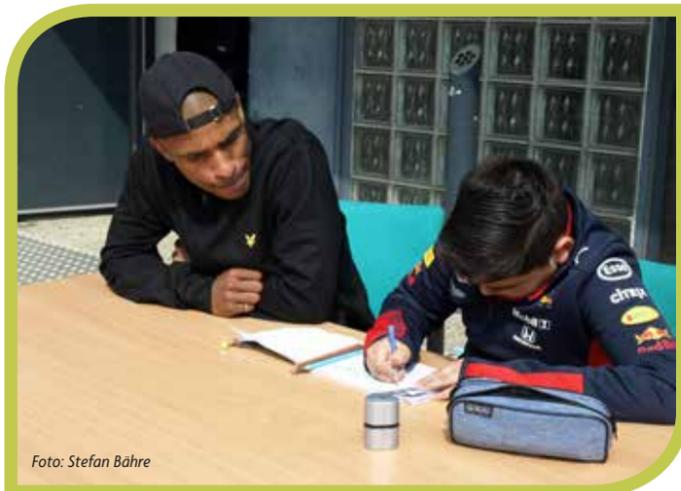


Foto: Stefan Bähre

Manuel Mane, Bildungsladen-West, gibt Hristyian im Bunten Haus Nachhilfe. Bei gutem Wetter auch mal an der frischen Luft.



Merken: Berufetag für Macher*innen

Das Projekt „Berufetag für Macher*innen“ am 29. September 2022 ist eine Brücke zwischen Jugendarbeitslosigkeit und Fachkräftemangel. Motivierte junge Menschen mit und ohne Schulabschluss lernen dabei verschiedene Ausbildungsberufe und mögliche Ausbilder*innen kennen.

An der Peter-Ustinov-Schule (PUS I) in Hannover-Ricklingen stellen sich Betriebe aus den Stadtteilen und der Region vor. Auf dem Schulhof sowie in Turnhalle und Aula, gegebenenfalls auch in Klassenräumen, können zukünftige Auszubildende sie persönlich ansprechen. Pro Beruf bietet allen Interessierten die Möglichkeit, sich professionell stylen und fotografieren zu lassen.

Berufetag für Macher*innen

Datum: 29.09.2022, 11:00 – 17:00 Uhr

Ort: Sporthalle und Aula der Peter-Ustinov-Schule Hannover, Nordfeldstraße 2, 30459 Hannover.

Zielgruppe: Jugendliche und junge Erwachsene vom Mühlenberg und aus Oberricklingen Nord-Ost mit und ohne Schulabschluss. Alle sind willkommen!

Maßnahmen für eine bessere Wohn- und Lebensqualität

Die Sanierung und Aufwertung von Wohnumfeld und Infrastruktur ist wichtig für den sozialen Zusammenhalt auf dem Mühlenberg.

Seit Beginn der Sanierungszeit Ende 2014 hat sich auf dem Mühlenberg viel getan. Auf der Grundlage des Freiraumentwicklungskonzeptes Mühlenberg, kurz FREK, wurden bereits einige Projekte umgesetzt. Viele weitere Maßnahmen befinden sich in der Planung oder Vorbereitung.

Der Spiel- und Bolzplatz Schollweg ist bereits umgestaltet, die Beleuchtung im Anne-Frank-Weg wurde erneuert. Auch der Spielplatz Canarisweg wurde barrierefrei umgebaut. Das Familienzentrum Beckstraße ist neu gebaut.

2022 werden die Bau- und Sanierungsarbeiten fortgesetzt. Begonnen wurde mit dem zweiten Bauabschnitt der Grünverbindung Canarisweg bis hin zur Bornumer Straße. Für die Bauzeit wurden Fußwege zu den Häusern gesperrt. Gleichzeitig werden die Geh- und Radwege an der Bornumer Straße zwischen der Kreuzung an der Beckstraße (Auffahrt zur B65) und der Einmündung Ossietzkyring umgebaut.

Ein weiteres aktuelles Sanierungsprojekt ist die Umgestaltung des Spiel- und Stadtteilparks. Auch das Mühlenberger Zentrum soll neu gestaltet

werden. Es schließt den Marktplatz, die Einkaufszone und die Umsteiganlage am Stauffenbergplatz mit ein.

Verschiedene Fachbereiche machen die Fachplanungen

Verantwortlich für die Projektumsetzung sind die zuständigen Fachbereiche (Abkürzung: FB): FB Tiefbau und FB Umwelt und Stadtgrün. Koordiniert werden die Maßnahmen durch die Stadterneuerung im FB Planen und Stadtentwicklung.

Die meisten Umbaukosten werden aus Städtebauförderungsmitteln bezahlt. Sie werden extra für die Sanierungsarbeiten von Bund, Land und Stadt Hannover zur Verfügung gestellt. Weitere Mittel und Programme tragen zur Finanzierung bei. Für den Umbau der Bushaltestellen gibt es beispielsweise auch Fördermittel der Landesnahverkehrsgesellschaft Niedersachsen mbH (LNVG) und der Region Hannover.

Bornumer Straße

Die Umbaumaßnahmen an der Bornumer Straße zwischen Beckstraße/Bückerburger Allee (B 65) und Einmündung Ossietzkyring sind fast beendet. In der letzten Ausgabe der Sanierungszeitung Mühlenberg (Nr. 7, Dezember 2021) wurden die Maßnahmen bereits näher beschrieben. Bushaltestellen und Busse sind für seh- und gehbehinderte Menschen leichter und sicherer zu erreichen. Fußgänger*innen und Radfahrende haben mehr Platz bekommen. Die Böschung zwischen der Bornumer Straße und der Straße Weiße Rose wird noch mit Bäumen und Bodendeckern bepflanzt. Der Fachbereich Tiefbau ist Träger der Bauprojekte für die Bornumer Straße. Die Projektverantwortung hat der Fachbereich Planen und Stadtentwicklung.

„Die Maßnahmen des ersten Bauabschnittes – Nebenanlagen, barrierefreier Umbau, Verlagerung der Bushaltestellen, Querung der Straße – wurden im Oktober 2021 begonnen und stehen kurz vor dem Abschluss“, sagt Marion Lahner vom Fachbereich Planen und Stadtentwicklung.

Im nächsten Schritt wird der Kreuzungsbereich Bornumer Straße, Beckstraße und Auffahrt B65 sicherer gemacht und barrierefrei umgestaltet. Weil die Abfahrt von der B 65 Bückerburger Allee verändert werden muss, wurde die Planung noch einmal verändert. Das weitere Vorgehen wird mit der Landesverkehrsbehörde abgestimmt. Die Arbeiten werden voraussichtlich 2023 und 2024 durchgeführt. Dann wird auch der geplante „Auftaktplatz“ zur Grünverbindung Canarisweg an der Kreuzung umgebaut.

Mühlenberger Zentrum



Foto: LHH

Das Mühlenberger Zentrum soll ein Ort werden, an dem man sich gern aufhält.

Die Neugestaltung des Mühlenberger Zentrums ist ein zentrales Projekt der Sanierung Mühlenberg. Ziel ist, die Aufenthaltsqualität zu verbessern. Auch Beleuchtung und Sicherheitsempfinden sind Themen. Gewerbetreibende werden bereits durch die Gewerbesozialplanung beraten, um ihre Situation zu stabilisieren. Die für den Stadtteil notwendigen Funktionen sollen langfristig gestärkt und ausgebaut werden. Damit gemeint sind zum Beispiel Einkaufsmöglichkeiten, medizinische Versorgung und andere Dienstleistungen. Mit der Neugestaltung soll darüber hinaus das Image verbessert werden. Um unterschiedlichen Ansprüchen gerecht zu werden, sollen die Freiflächen für verschiedenste Funktionen und Zwecke zu nutzen sein.

Zurzeit laufen die Vorbereitungen für die Beteiligung und Planung der Umgestaltung von Marktplatz und Fußgängerzone. Zu diesem Zweck beauftragt die Verwaltung externe Büros, die Planung und den Beteiligungsprozess durchzuführen. Die Mitwirkung der Mühlenberger*innen ist sehr wichtig, sie werden auf Veranstaltungen und Foren informiert und gehört. Anschließend werden die Ergebnisse und Entwurfspläne vorgestellt und in Versammlungen diskutiert. Mit einem Raumtest soll die praktische Machbarkeit der Planungsvarianten vor Ort ausprobiert werden.



Foto: LHH

In der Bornumer Straße sind Bushaltestellen und Busse bald leichter und sicherer zu erreichen.



Foto: LHH

Auch der „Auftaktplatz“ zur Grünverbindung Canarisweg an der Kreuzung Bornumer Straße – Beckstraße – Auffahrt B65 wird 2023/2024 umgebaut.

Grünverbindung Canarisweg



Foto: LHH



Foto: LHH

Wie in der Sanierungszeitung Mühlenberg Nummer 6 beschrieben, wird seit Februar 2022 der zweite Bauabschnitt der Grünverbindung Canarisweg umgesetzt. Der Weg von der Ampelanlage zu den Häusern wird auf bis zu drei Metern verbreitert und auf der ganzen Länge asphaltiert. Es werden neue Leuchten aufgestellt. Benachbarte Flächen und Wegeanschlüsse werden dem Geländeverlauf angepasst. Nach den Baumaßnahmen sind die Wege leichter und sicherer zu begehen.

Der „Auftaktplatz“ an der Bornumer Straße wird in einem dritten Bauabschnitt umgebaut (siehe Foto: Bornumer Straße). Die Anschlüsse der Wege dorthin werden provisorisch angepasst. Die endgültige Neugestaltung erfolgt gemeinsam mit dem gesamten Kreuzungsbereich Bornumer Straße – Beckstraße – Auffahrt B 65, voraussichtlich in den Jahren 2023 und 2024.

Die Wege in den Canarisweg werden umgebaut. Danach sind sie leichter zu begehen und besser beleuchtet.

Spiel- und Stadtteilpark

Der Spielpark Mühlenberg ist ein wichtiger Ort für Kinder und Jugendliche, wo sie spielen, sich treffen und aufhalten können. Der Stadtteilpark ist für alle Mühlenberger*innen bedeutend für Freizeit und Erholung. Verschiedene Maßnahmen sollen bis 2025 das Spiel-, Sport- und Freizeitangebot verbessern.

„Für die Entwurfsplanung werden Spielpark und Stadtteilpark zusammen betrachtet. Die Flächen sollen naturnah gestaltet bleiben. Wie im Freiraumentwicklungskonzept beschrieben, werden die vorhandenen Strukturen gestärkt und die Flächen gezielt aufgewertet,“ sagt Petra Urban. Sie ist die zuständige Planerin im Fachbereich Umwelt und Stadtgrün. Realisiert wird der Gesamtentwurf vom Büro für Landschaftsarchitektur GrünPlan aus Hannover.

Spielpark

Für die Umgestaltung des Spielparks wurden Kinder und Jugendliche vom 23. Mai bis zum 3. Juni nach ihren Wünschen befragt. Die Ergebnisse werden zurzeit ausgewertet. Jetzt wird von dem Planungsbüro GrünPlan ein Vorentwurf erarbeitet. Dieser wird voraussichtlich im Herbst im Spielpark ausführlich vorgestellt. Es wird geklärt, ob und welche Wünsche und Anregungen der Kinder und Jugendlichen für die Planung berücksichtigt werden. Nach der Diskussion wird der Vorentwurf überarbeitet. Voraussichtlich im November wird er in der Sanierungskommission Mühlenberg vorgestellt. Auch für die Anwohner*innen wird es Gelegenheit geben, sich zu informieren. Dies und der weitere Verlauf werden in der nächsten Ausgabe der Sanierungszeitung beschrieben.

Stadtteilpark

Die Beteiligung für die Teilumgestaltungen im Stadtteilpark startet voraussichtlich im Herbst/Winter 2022. Alle Mühlenberger*innen, die den Stadtteilpark nutzen oder nutzen möchten, können ihre Vorschläge und Ideen beitragen. Zum Mitmachen sind Familien, Jugendliche und Erwachsene aufgefordert, unabhängig von Alter und Nationalität.



Foto und Abbildung: LHH



Fragebogenaktion: Bei der Umgestaltung des Spielparks Mühlenberg ist die Meinung der Kinder und Jugendlichen gefragt.



Ladenzeile am Schollweg



Foto: LHH

Neubau: Im Schollweg entsteht ein neues Gebäude für den Nahversorger Edeka.

Auf dem Grundstück der inzwischen abgerissenen Ladenzeile im Schollweg 1 wird neu gebaut. Baupläne und die Baugenehmigung liegen vor. Ein privater Investor errichtet für den Nahversorger Edeka ein neues Gebäude mit einer Verkaufsfläche von rund 770 m². Der Baubeginn ist erfolgt. Die Bauzeit bis zur Fertigstellung wird etwa neun Monate betragen. In der letzten Sanierungskommission am 29.6.2022 im Stadtteilzentrum Weiße Rose wurden die Pläne vorgestellt.

Freizeitangebote für Kinder und Jugendliche

Sozialistische Jugend Deutschlands – Die Falken bieten im Canarisweg abwechslungsreiche Aktionen und Projekte an.

„Seit Beginn der Arbeit im Canarisweg im Mai 2021 hat es schon viele Aktionen, Projekte und Kooperationen gegeben – auch gemeinsam mit der Nachbarschaftsarbeit des Vereins ‚Miteinander für ein Schöneres Viertel‘ und dem JuCa-Treff des Heimverbundes,“ sagt Rudi Emminger. Die Sozialpädagogin ist verantwortlich für das Falken-Projekt Canarisweg. „In der Grundschule Mühlenberg machen wir ein wöchentliches Zusatzangebot, und manchmal sind wir für den Hort aktiv. Wir erreichen Kinder und Jugendliche zwischen vier und siebzehn Jahren, Kerngruppe sind die Sieben- bis 16-Jährigen.“ Ziel des Jugendprojektes ist, klassische Angebote der Offenen Kinder- und Jugendarbeit im Canarisweg zu etablieren. Die Menschen und Strukturen vor Ort sollen noch stärker eingebunden werden. Hierfür werden Bedarfe und Wünsche abgefragt und entsprechende Angebote beworben.

Angebote werden ausgebaut

Die regelmäßigen und verbindlichen Angebote im Canarisweg sowie im Bauwagentreff Wettbergen sind wichtige Beziehungsarbeit. Rudi Emminger und ihr Kollege Felix Braun, in beiden Stadtteilen aktiv, haben sich das Vertrauen einiger Mühlenberger Jugendlichen bereits erarbeitet. Auf der Suche nach Anregungen zur Freizeitgestaltung gehen sie auf die Mitarbeitenden der Falken zu. Es ist geplant, die Angebotspalette und Präsenz im Canarisweg auszubauen.

Der Mühlenberg braucht laut Rudi Emminger einen weiteren Ort mit festen Öffnungszeiten. Die Acht- bis

18-Jährigen brauchen mehr Raum zur Selbstorganisation und für gemeinsame Freizeitgestaltung. Ein Antrag auf Förderung eines „Jugendplatzes“ beim Niedersächsischen Aktionsprogramm „Startklar in die Zukunft!“ wurde bereits gestellt.

Ebenfalls im Fokus der Jugendarbeit: Mitbestimmungsprojekte sowie Erlebnis- und Gesundheitspädagogik. Zur Umsetzung fehlt es den Falken bisher an eigenen Räumlichkeiten. Jedoch gelingt es durch die Kooperation mit den anderen Akteur*innen, die Kinder und Jugendlichen in deren Einrichtungen zu erreichen.

Facettenreiche Betreuung

Um mit den unterschiedlichen Ansprüchen der Kinder und Jugendlichen alters- und geschlechtersensibel umzugehen, arbeiten die Falken im Zweierteam. Rudi Emminger ist beim Mädchentag des JuCa-Treffs aktiv, Felix Braun arbeitet mit den Jungen im Bauwagen. Gemeinsam gestalten die beiden gendersensible Angebote für unterschiedliche Zielgruppen. In den Räumen der Nachbarschaftsarbeit können Mädchen beim Box-Workshop ihren Bewegungsradius erweitern.

„Unsere Arbeit vor Ort ist geprägt durch konzeptionelle Weiterentwicklung und verlässliche Angebote. Dabei erweitern wir den Handlungs- und Aktionsrahmen.“ sagt Rudi Emminger. „Unter Beibehaltung großer Perspektiven zeigen bereits kleinste Fortschritte, dass unsere Arbeit ebenso notwendig wie erfolgreich ist.“



Foto: SJG – Die Falken

Balanceakt: Sozialpädagogin Rudi Emminger und Kids im selbst organisierten „Hochseilgarten“.

Regelmäßige Angebote im Canarisweg:

- **Di., 13:50 – 15:20 Uhr:** Zusatzangebot in der Grundschule Mühlenberg für Kinder aus den 4. Klassen (geschlossene Gruppe);
- **Di., ab 16:00 Uhr:** Boxtraining für Mädchen im „Powerhouse“ der MSV-Nachbarschaftsarbeit, Canarisweg 13;
- **Mi., ab 14:00 Uhr:** Mädchen*tag im JuCa-Treff;
- **Do., 17:00 – 19:00 Uhr:** Treffpunkt für Jugendliche ab 12 Jahren im JuCa-Treff.



Abbildung: SJG – Die Falken

Sommerferien-Angebote auf dem Mühlenberg

JuCa-Treff Canarisweg 19: Jugendhilfeteam Mühlenberg-Linden (LHH), 30457 Hannover
Telefon: (0511) 168-49527; Mobil: 0151/ 40651596; E-Mail: aylin.guen@hannover-stadt.de

WANN?	WAS?	ALTER
Do., 14.07. 13:00 – 16:00	Grillparty	6 – 14
Di., 09.08. 11:00 – 16:00	Ausflug: Eilenriede und Wakitu-Spielplatz	6 – 14
Mi., 10.08. 12:00 – 16:00	Fußball und Hot Dogs auf dem Bolzplatz	6 – 14
Do., 11.08. 10:00 – 17:00	Kinder in Bewegung: Skateboard, Inliner, Einrad	6 – 14
Mi., 17.08. 13:00 – 16:00	Ausflug: Wisentgehege in Springe	6 – 14
Do., 18.08. 13:00 – 17:00	Kegeln	6 – 14
Mi., 24.08. 13:00 – 16:00	Ferienabschluss-Grillparty	6 – 14

„Ferien in Canarien 22“ (Canarisweg, Innenhof): Falken_Projekt_Canarisweg; Rudi Emminger; Mobil: 01575/ 1914587; E-Mail: rudi.emminger@falken-hannover.de; Nachbarschaftsarbeit Canarisweg; Canarisweg 13; Petra Bleichwehl; Telefon: (0511) 2201090; E-Mail: nba-canarisweg@msv-hannover.com

WANN?	WAS?	ALTER
Di., 19.07. 10:00 – 16:00	Kennenlernbasteln u. Schnitzeljagd, inkl. Frühstück u. Mittagessen	ab 8
Mi., 20.07. 10:00 – 16:00	Bücherschrankbau u. Stoffgestaltung, inkl. Frühstück u. Mittagessen	ab 8
Do., 21.07. 10:00 – 16:00	Buchstabenfest, inkl. Frühstück u. Mittagessen	ab 8
Di., 26.07. 10:00 – 16:00	Graffiti-Workshop; Hochbeetgestaltung, inkl. Frückst. u. Mittagessen	ab 8
Mi., 27.07. 10:00 – 16:00	Hochbeetgestaltung, inkl. Frühstück u. Mittagessen	ab 8
Do., 28.07. 10:00 – 16:00	Ausflug zum Wakitu-Spielplatz, inkl. Frühstück u. Mittagessen	ab 8
Di., 02.08. 10:00 – 16:00	„Chilltag“ (Entspannen und Rumhängen), inkl. Frückst. u. Mittagessen	ab 8
Mi., 03.08. 10:00 – 16:00	„Wassertag“, inkl. Frühstück u. Mittagessen	ab 8
Do., 04.08. 10:00 – 16:00	Hip Hop-Tanz und Abschlussfest, inkl. Frühstück u. Mittagessen	ab 8
Mo., 08.08. bis Fr., 12.08. 10:00 – 16:00	„Workcamp“ Bau des Jugendplatzes	ab 8

Verbund sozialtherapeutischer Einrichtungen (VSE) | AK Kiss (Kinder im Ossietzkyring):
Die Sommerferienangebote bitte erfragen am Ossietzkyring 37 A, 30457 Hannover
Telefon: (0511) 2610104; E-Mail: muehlenberg.hannover@vse-im-netz.de

Jugendzentrum Mühlenberg (gewohnt geöffnet): Mühlenberger Markt 1, 30457 Hannover
Telefon: (0511) 168-49504; E-Mail: Jugendzentrum.Muehlenberg@Hannover-Stadt.de;
Öffnungszeiten: Mo., Mi., Fr. jeweils 15 – 20 Uhr und Di. und Do. jeweils 15 – 18 Uhr

Stadtteilzentrum Weiße Rose: Mühlenberger Markt 1, 30457 Hannover
Telefon: (0511) 168-49614; E-Mail: stadtteilzentrum-muehlenberg@hannover-stadt.de

WANN?	WAS?	ALTER
Di., 19.07. bis Do., 21.07. 10:00 – 15:00	„Keine Angst vor Farben“ – Wir malen, zeichnen, klecksen, kleckern (verschiedene Materialien); Teilnahme nur an allen drei Tagen möglich. Karten: 12,- € mit HannoverAktivPass: kostenfrei Bitte Getränke und Mittagsimbiss mitbringen; Kleidung anziehen, die schmutzig werden darf.	7 – 11
Mo., 25.07. bis Fr., 29.07. 10:00 – 15:00	Kopfstand: Kinder an die Macht – Demokratie zum Selbermachen; künstlerisch-kreativ Mit Worten, Farben und Klängen geht's an die großen Fragen der Demokratie (inkl. Überraschungsausflug); Anmeldung nur für die ganze Woche möglich. Karten: 20,- € mit FerienCard: 15,- € mit HannoverAktivPass: kostenfrei Bitte Getränke und Mittagsimbiss mitbringen; Kleidung anziehen, die schmutzig werden darf.	8 – 12

Spielpark Mühlenberg: Landeshauptstadt Hannover, FB Jugend und Familie; Hübenerweg 4, 30457 Hannover; Telefon: (0511) 168-49577 **Achtung: Bei Ausflügen und Kino wird ein kleiner Unkostenbeitrag erhoben**

WANN?	WAS?	ALTER
Do., 14.07. 08:00 – 19:30	Tagesfahrt ins Rasti-Land; nur mit Anmeldung!	10 – 14
Di., 19.07. 14:00	Playstation im Spielpark Mühlenberg	—
Do., 21.07. 14:00	Basteln/Buttons herstellen	—
Fr., 22.07. 14:00	Minigolf; nur mit Anmeldung!	8 – 14
Di., 26.07. 14:00	Gokarts & Kettcars fahren im Spielpark	—
Mi., 27.07. 14:30 – 20:00	Eltern-Kind-Paddeln auf der Leine; nur mit Anmeldung und mit DLRG Abzeichen Bronze!	—
Do., 28.07. 11:00	Ausflug in den Kinderwald; nur mit Anmeldung!	8 – 14
Fr., 29.07. 13:00	Wir gehen ins Kino; nur mit Anmeldung!	8 – 14
Di., 02.08. 14:00	Fußball im Spielpark	—
Mi., 03.08. 14:00	Basteln: Herstellung von Seifen	—
Do., 04.08. 09:00 – 18:00	Tagesfahrt ins Wisentgehege im Deister; nur mit Anmeldung!	10 – 14
Fr., 05.08. 14:00	Basteln: Slime-Herstellung	—
Di., 16.08. 13:00	Fifa 22 Turnier; nur mit Anmeldung!	10 – 14
Mi., 17.08. 14:00	Basteln: Herstellung von Seifen	—
Do., 18.08. 08:45 – 19:30	Tagesfahrt nach Bad Harzburg; nur mit Anmeldung!	10 – 14
Fr., 19.08. 14:00	Wir gehen Minigolf spielen; nur mit Anmeldung!	8 – 14

„Mit Engagement gegen Vorurteile“

Der Kontaktbeamte Torben Abel hat ein offenes Ohr für die Sorgen und Beschwerden der Mühlenberger*innen. Sein Ziel ist, Probleme zu lösen.



Erreichbarkeit des Kontaktbeamten Torben Abel

Polizeioberkommissar (POK) Torben Abel
 Polizeikommissariat Ricklingen
E-Mail:
 torben.abel@polizei.niedersachsen.de
Telefon:
 (0511) 109-3029, Wache: (0511) 109-3015

Foto: Stefan Bahre

Gestatten: Torben Abel, Kontaktbeamter (s. Foto: 2. v.l.)

Torben Abel ist seit 2017 Kontaktbeamter für die Stadtteile Mühlenberg und Wettbergen. Der 45-jährige Polizeioberkommissar ist in Ricklingen aufgewachsen und auf dem Mühlenberg zur Schule gegangen. Abel ist verheiratet und Vater von zwei Kindern. An drei Grundschulen und mehreren Kindertagesstätten ist er polizeilicher Ansprechpartner für die Verkehrserziehung und für Fragen rund um die Polizei. Torben Abel ist Ansprechpartner für Kinder, die mit ihren Mitschüler*innen nicht gut zurecht kommen oder belastende Probleme, Sorgen und Nöte haben. Torben Abel ist Ansprechpartner für Eltern, die sich Sorgen machen um die Entwicklung ihres Kindes, die merken, dass ihr Kind straffällig wird, die Informationen über polizeiliche Unterstützungsmöglichkeiten benötigen.

Auf dem Mühlenberger Wochenmarkt bietet Abel regelmäßig eine Sprechstunde für Bürger*innen (14:00 – 15:00 Uhr) an: am 20. Juli, 24. August, 7. und 21. September, 5. und 19. Oktober, 9. und 23. November.

Herr Abel, was haben Sie für den Mühlenberg mit der Sanierung im Programm „Sozialer Zusammenhalt“ zu tun?

Als polizeilicher Ansprechpartner bin ich so oft wie möglich auf dem Mühlenberg ansprechbar. Ich habe ein offenes Ohr für Sorgen und Beschwerden und helfe bei der Lösung von Problemen. Das gilt für die Bewohner*innen und Akteur*innen des Mühlenbergs. Das gilt aber auch für Einrichtungen und Behörden, die mit den Mühlenberger*innen zu tun haben.

Welcher wichtige Meilenstein wurde bisher aus ihrer Sicht auf dem Mühlenberg erreicht?

Ein Meilenstein in Bezug auf den sozialen Zusammenhalt ist mit Sicherheit die Gründung des Netzwerkes Sicherheit im Canarisweg. 2018 hatte ich die Idee dazu, aber nicht, weil es für die Sicherheit dringend erforderlich gewesen wäre. Andere Stadtteile haben vergleichbare Probleme. Aus diesem Netzwerk haben sich Arbeitsgruppen gebildet. Die kümmern sich um die Themen Sperrmüll, Beleuchtung, Hauseingangsbereiche

und Kontakte. Ich habe es geschafft, dass viele Beteiligte sich an einen Tisch setzen, um Probleme zu besprechen und zu lösen: die Stadt Hannover, die Polizei, die Abfallfahndung, Sozialdienstleistende, Wohnungsbauunternehmen und andere ortsansässige Verbände. Aus diesem Netzwerk kam dann auch die Idee, gemeinsame Streifen durchzuführen – mit dem Ordnungsdienst der Stadt Hannover, mit Abfallfahndern, Sicherheitsunternehmen und der Polizei.

Welche Chancen/Notwendigkeiten sehen Sie für die zukünftige Entwicklung des Stadtteils?

Der Mühlenberg wird in den Medien oft als „Problemstadtteil“ oder auch „abgehängter Stadtteil“ bezeichnet. Gründe dafür sollen die bauliche Situation und die vielen Menschen mit Migrationshintergrund sein. Nach mehr als fünf Jahren als Kontaktbeamter auf dem Mühlenberg weiß ich, dass das falsch ist. Es gibt hier in vielen Netzwerken und Gremien sehr engagierte Menschen, die jeden Tag aufs Neue gegen diese Vorurteile ankämpfen und dabei eine sehr gute Arbeit leisten.



Notfallnummern: Wen anrufen bei welchen Problemen?

Polizei | Telefon: 110

Bei nicht medizinischen Notsituationen, Straftaten, schweren Verkehrsunfällen, Lautstärke in der Nacht (ab 22:00 Uhr).

Rettungsdienst/Krankenwagen | Telefon: 112

Bei schweren Unfällen, starken Schmerzen, die die Fortbewegung im PKW oder Taxi unmöglich machen; Herzschmerzen (Infarkt) und Kollaps, Luftnot, Bewusstlosigkeit, Lähmungen, Schlaganfall, Vergiftungen und Verbrennungen, akuten Schmerzen.

Feuerwehr | Telefon: 112

Bei Feuer und Rauch in der Wohnung. Ein Mensch hängt am Fenster und droht abzustürzen. Bei Gasgeruch im Haus oder wenn die Hauswasserleitung geplatzt ist.

Hilfe für Geflüchtete

Buntes Haus: Jeden Dienstag findet von 9 bis 14 Uhr ein offenes Treffen für geflüchtete Menschen aus der Ukraine statt.

Weltweit müssen immer wieder Menschen aufgrund von Krieg und Verfolgung ihre Heimat verlassen. Unsere Solidarität gilt allen Betroffenen, egal welcher Nationalität sie sind. Zurzeit fliehen viele Menschen aus der Ukraine. In Hannover bieten verschiedene Einrichtungen und Vereine Hilfe an. Unterschiedliche Behörden sind für verschiedene Anträge zuständig.

Auf dem Mühlenberg bekommen Geflüchtete aus der Ukraine Unterstützung im „Bunten Haus Mühlenberg“ am Stauffenbergplatz 3. Der „Offene Treff“ ist z. B. dienstags von 9 bis 14 Uhr geöffnet. Außerdem wird in der Bonhoeffer-Kirchengemeinde ein Deutschkurs angeboten. Dienstags und donnerstags von 16 bis 18 Uhr können daran rund 20 Menschen teilnehmen.

Zweisprachige Informationen für Geflüchtete sind auf der Homepage der Landeshauptstadt Hannover (www.hannover.de) zu finden. Häufige Fragen zu verschiedenen Themenbereichen werden auf ukrainisch und deutsch beantwortet.

Schutzsuchende aus der Ukraine erhalten seit dem 1. Juni 2022 Grundsicherung zur Unterstützung bei Lebenshaltungskosten und Unterkunft vom Jobcenter. Anträge können auch per Post oder E-Mail gestellt werden. Außerdem wird hier zu beruflichen Perspektiven beraten.

Wichtige Institutionen und Anlaufstellen sind im rechten Kasten aufgeführt.

Hilfe für Geflüchtete aus der Ukraine



Buntes Haus Mühlenberg

Stauffenbergplatz 3, 30457 Hannover

Telefon: (0511) 168-32297

E-Mail: elterntreff.muehlenberg@awo-hannover.de

Internet: www.awo-hannover.de/unsere-angebote/kinder-familien/

Angebot: Offener Treff für Geflüchtete aus der Ukraine | Intern. Elterntreff Di., 9 – 14 Uhr



Ev.-Luth. Bonhoeffer-Kirchengemeinde

Ökumenisches Kirchenzentrum
 Mühlenberger Markt 5, 30457 Hannover

Telefon: (0511) 46 24 64

(Mo-Fr vormittags: 01577/ 5258419)

E-Mail: KG.Muehlengerg.Hannover@evlka.de

Internet: www.bonhoeffer-hannover.de

Angebot: Deutschkurse für Geflüchtete Di. und Do., 16 – 18 Uhr



Ukrainischer Verein in Niedersachsen e. V.

Büro des UVN e. V. und Beratungszentrum für Geflüchtete aus der Ukraine
 Podbielskistraße 269, 30655 Hannover

E-Mail: info.uvnev@gmail.com

Internet: www.uvnev.de



Flüchtlingsrat Niedersachsen e. V.

Röpkestraße 12, 30173 Hannover

Telefon: (0511) 98 24 60 30

Internet: www.nds-fluerat.org

E-Mail: nds@nds-fluerat.org



Landeshauptstadt Hannover (LHH)

Fachbereich Soziales (Geflüchtete aus der Ukraine)
 Leinstraße 14, 30159 Hannover

Telefon: (0511) 168-32222

E-Mail: 50.19ukr@hannover-stadt.de

Internet: www.hannover.de



Landeshauptstadt Hannover (LHH)

Ausländerbehörde (Geflüchtete aus der Ukraine)
 Leinstraße 14, 30159 Hannover

Vorsprache nur mit Termin

E-Mail: auslaenderbehoerde@hannover-stadt.de

Internet: www.hannover.de



Jobcenter der Region Hannover

Für Mühlenberg zuständig:
 Calenberger Esplanade 4, 30169 Hannover

Telefon: (0511) 6559-1000

E-Mail: jobcenter-region-hannover.calenberger-esplanade@jobcenter.de

Internet: www.jobcenter-region-hannover.de/ukraine

Grundschule wird Ganztagschule

Neubau: Die Grundschule Mühlenberg wird zur fünfzügigen Ganztagschule, das Familienzentrum St. Maximilian Kolbe bietet künftig Platz für 93 Kinder.

Prognosen zur Bevölkerungsentwicklung zufolge wächst der Platzbedarf an der Grundschule und dem Familienzentrum Mühlenberg kontinuierlich weiter. Während die Zahlen an Schüler*innen eher leicht steigen, wird der künftige Bedarf an Kindergarten- und Krippenplätzen sowie integrativen Betreuungsangeboten als hoch eingeschätzt. Die neue Grundschule Mühlenberg wird deshalb als fünfzügige Ganztagschule ausgebaut. In den neuen Räumen des Familienzentrums St. Maximilian Kolbe können mehr als 90 Kinder in fünf Gruppen betreut werden.

1965 entstandene Gebäude unzureichend

Die aktuellen Gebäude auf dem Grundstück Leuschnerstraße wurden 1965 errichtet und 1972 sowie 1973 erweitert. Aktuell ist die Grundschule vierzünftig. Das bedeutet, dass vier Klassen eines Jahrgangs unterrichtet werden. Ein Ganztagsbetrieb wird nicht angeboten. Die zugehörige Sporthalle und das Familienzentrum St. Maximilian Kolbe reichen für die aktuellen Ansprüche nicht mehr aus. Deshalb werden die als sanierungsbedürftig eingestuft Gebäude abschnittsweise abgerissen und durch Neubauten vor Ort ersetzt.

Vor der Umsetzung des Neubauprojektes gab es verschiedene Beteiligungsverfahren. Bei Ortsterminen und in Workshops wurden wichtige Ziele, spezifische Anforderungen und pädagogische Bedarfe

formuliert. Es folgten konzeptionelle Vorbeitungen und Entwurfsplanungen zur baulichen Umgestaltung. Vor Baubeginn wurden die am Bau beteiligten Unternehmen in einer EU-weiten Ausschreibung ermittelt. Der Neubau wird in zwei Bauabschnitten durch einen Generalunternehmer errichtet.

Schulbetrieb auch während der Bauarbeiten

Während der Bauphasen soll der Schulbetrieb möglichst reibungslos weiterlaufen. Daher werden im ersten Bauabschnitt die Gebäude des Familienzentrums sowie die Sporthallen abgerissen. Auf dem dann freien nördlichen Grundstücksteil entsteht der neue Schulgebäudekomplex. Während dieser Bauarbeiten bleibt die alte Grundschule weiter in Betrieb. Auf dem Außengelände sorgen mobile Raumeinheiten für weiteren Platz.

Nachdem der Neubau bezogen wurde, wird im zweiten Bauabschnitt die alte Grundschule abgerissen. Hier entstehen das neue Familienzentrum „Maximilian Kolbe“ und zwei Sporthallen. Diese Einfeldsporthallen lassen sich für den Schul- und Vereinssport nutzen.

Die neue, zweigeschossige Grundschule wird voraussichtlich Mitte 2025 komplett fertiggestellt sein. Das neue Gebäude hat einen zentral angeordneten Bereich, der als Mensa und Aula genutzt werden kann. Auch die Außenanlagen werden passend für die Ansprüche einer modernen Grundschule gestaltet.

Das Familienzentrum wird eingeschossig gebaut. Es bietet Platz für mehr als 90 Kinder, die in fünf Gruppen betreut werden. Es wird zwei Gruppen für die Krippenbetreuung und zwei weitere Gruppen für Kinder im Kindergartenalter geben. Eine davon arbeitet integrativ. Die fünfte Gruppe dient der altersübergreifenden Betreuung.

Im neuen Familienzentrum gibt es eine Kochküche. Die Außenanlagen mit großem Spielangebot sind von der Grundschule getrennt. In den Räumen wird auch in Zukunft Beratung der Familien als wichtiger Teil der Arbeit stattfinden. Aus jedem Gruppenraum führen Ausgänge direkt auf das Außengelände.

Baumaßnahmen auch in der Nachbarschaft

Parallel zum Neubau der Grundschule Mühlenberg wird auch der öffentliche Quartiersplatz vor der Schule neu gestaltet. „Durch die Gestaltung dieses Platzes sollen Wohnumfeld und Freiflächen im Stadtteil verbessert werden“, erklärt Silke Weidmann vom Sachgebiet Stadterneuerung im Fachbereich Planen und Stadtentwicklung.

Der Straßenraum der Leuschnerstraße wird verkehrssicherer ausgebaut. Diese beiden Maßnahmen werden mit Städtebaufördermitteln finanziert. Die Baumaßnahmen sollen nach der Fertigstellung der Grundschulaußenanlagen erfolgen.

Feste Termine

- **Sprechstunde des Kontaktbeamten**
Polizeioberkommissar Torben Abel, Kontaktbereichsbeamter für Mühlenberg, hält **mittwochs von 14 bis 15 Uhr** eine Sprechstunde auf dem Mühlenberger Wochenmarkt ab.

Termine 2022*:

20. Juli
24. August
7. und 21. September
5. und 19. Oktober
9. und 23. November

* Änderungen durch kurzfristige Einsätze/Termine vorbehalten.

- **Kommission Sozialer Zusammenhalt**

Die Kommission Sozialer Zusammenhalt Mühlenberg kommt zusammen im Stadtteilzentrum Weiße Rose, Mühlenberger Markt 1, 30457 Hannover, und zwar am **31. August, 5. Oktober** und **30. November**.

Die Sitzungen sind öffentlich und beginnen um 18 Uhr.



Foto: AUG. PRIEN Bauunternehmen

Ansicht des Pausenhofes der Grundschule Mühlenberg nach voraussichtlicher Fertigstellung im Jahr 2025.

Ansprechpartner*innen im Stadtteil

Quartiersmanagement Mühlenberg

Mühlenberger Markt 1 (Stadtteilzentrum, 2.OG),
30457 Hannover

Kerstin Koller

Telefon: (0511) 262 02 30

E-Mail: kerstin.koller@hanova.de

Pia Gombert

Telefon: (0511) 168-315 71

E-Mail: pia.gombert@hannover-stadt.de

Buntes Haus

Gemeinwesenarbeit Mühlenberg

Stauffenbergplatz 3, 30457 Hannover

Mareile Walter

Telefon: (0511) 168-322 96

Mobil: 0160/ 486 89 48

E-Mail: Mareile.Walter@hannover-stadt.de

Nachbarschaftsarbeit Canarisweg

Canarisweg 13, 30457 Hannover

Petra Bleichwehl

Maren Schmidt

Telefon: (0511) 220 10 90

E-Mail: nba-canarisweg@msv-hannover.com

Instagram:



Corona-Impfung

Aktuelle Informationen zur mobilen Impfung gegen Covid 19 finden Sie unter dem folgenden QR-Code:



Klicken Sie mal rein

Auf der neu gestalteten Website www.muehlenberg-info.de finden Sie eine Vielzahl Informationen und Angebote der Vereine und Einrichtungen im Stadtteil.

